

Gliederung

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
 - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
 - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
 - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
 - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
 - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
 - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
 - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
 - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Moderfitzsee
Bezeichnung der Badestelle	Fürstenberg OT Himmelpfort
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0139
NUTS-Code (bis 2007)	
Nummer im Amtsblatt	139
Gemeindezuordnung	Fürstenberg / Havel
Landkreisuordnung	OHV
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Oberhavel Fachbereich Gesundheit Havelstr. 29 16515 Oranienburg Tel.: 033 01/ 601 -3751
EU Anmeldung am	15.05.2008
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3381513 Hochwert: 5894063
Länge des Strandes (m)	15
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2012-2015	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2017-2020	22	15	17	15
2015-2018	37	30	18	15
2016-2019	16	15	16	15

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2021
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung ⁽¹⁾	15.02.2024

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung								
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2017-2020]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>26,9</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>10,6</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>21,5</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>18</td> </tr> </table>	Max.:	26,9	Min.:	10,6	Mittelwert:	21,5	Anzahl Messungen:	18
Max.:	26,9								
Min.:	10,6								
Mittelwert:	21,5								
Anzahl Messungen:	18								
pH - Wert [2013-2016]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>8,7</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>7,6</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>8,4</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>18</td> </tr> </table>	Max.:	8,7	Min.:	7,6	Mittelwert:	8,4	Anzahl Messungen:	18
Max.:	8,7								
Min.:	7,6								
Mittelwert:	8,4								
Anzahl Messungen:	18								
Transparenz an der Badestelle (m) [2017-2020]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>0,5</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>0,7</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>18</td> </tr> </table>	Max.:	1	Min.:	0,5	Mittelwert:	0,7	Anzahl Messungen:	18
Max.:	1								
Min.:	0,5								
Mittelwert:	0,7								
Anzahl Messungen:	18								
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser:< 0,5‰								
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)	ÖZK 4 - unbefriedigend								

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	55,88
Art des Sees	natürlich
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	
Beschaffenheit des Uferbereichs	k.A.
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	mesotroph
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	eutroph
Homogenität des Sees	ungeschichtet
mittlere Tiefe des Sees (m)	5,2
maximale Tiefe des Sees (m)	10
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	4,4 Jahre

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Zufluss 1	Name: Moderfitzseeegraben Lage: Zustrom aus Sidowsee Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Grundwasser	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Kommunale Kläranlage	nein
Industrielle Kläranlage	nein
Hauskläranlage	nein
Kühlwassereinleitung	nein
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	nein
Mischwassereinleitung	nein
Regenwassereinleitung unbehandelt	nein
Regenwasserbehandlungsanlage	k.A.
Bergbauindustrie	nein
gefasste Hofabläufe	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	k.A.
Abfluss von Talsperren, Dämmen	nein
Fischteichanlagen	nein
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Ackerfläche in %	5
Weidefläche in %	nein
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	ja
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	ja
Campingplätze	nein
Uferrandstreifen	Wiese/Sand/Bäume
Sonstige Nutzung	86 % Wald
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	Segeln, Surfen, Motorsport, Rudern
Fischerei/ Angelsport	ja
Sonstiges	

Sonstiges	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	gering
Fischbesatz	mittel
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	möglich
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

[3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

[3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	k.A.
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

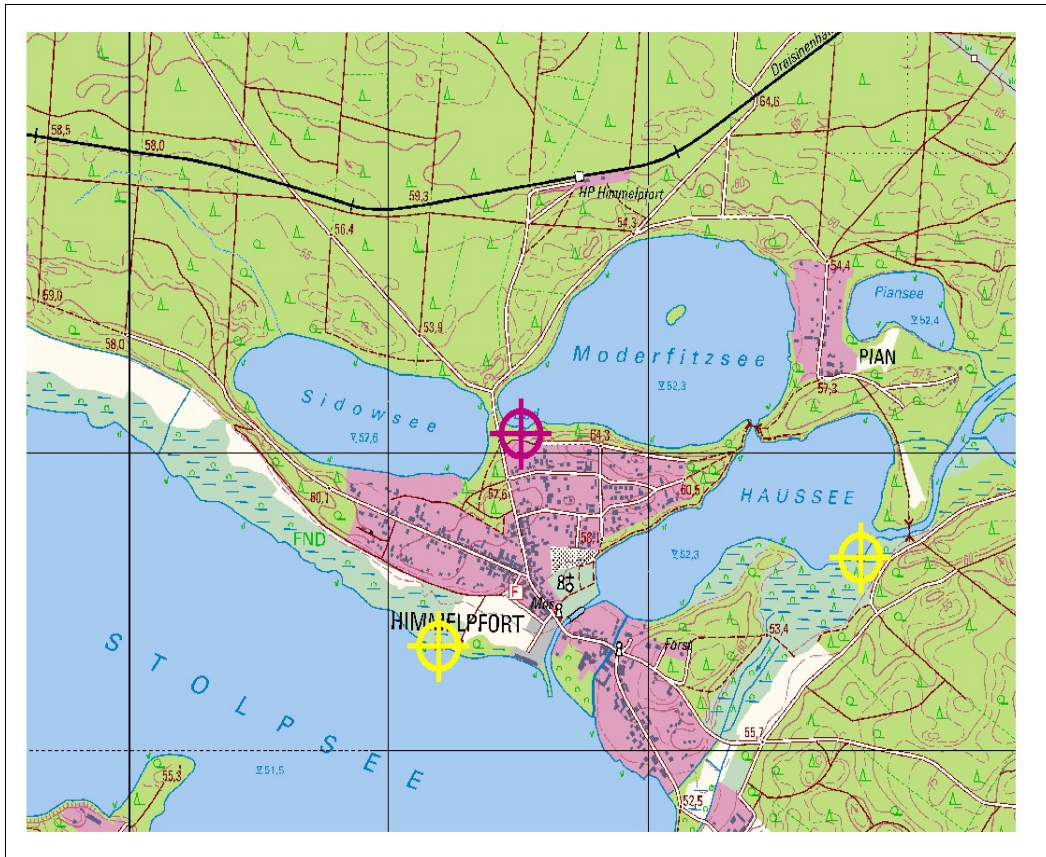
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Oberhavel Fachbereich Gesundheit Havelstr. 29 16515 Oranienburg Tel.: 033 01/ 601 -3751

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Oberhavel Fachbereich Gesundheit Havelstr. 29 16515 Oranienburg Tel.: 033 01/ 601 -3751

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Moderfitzsee liegt am Südrand der Mecklenburgischen Seenplatte im Naturpark Uckermärkische Seen. Sein rund-ovales Becken erhält an der westlichen Ausbuchtung Zustrom aus dem Sidowsee. Der Ablauf im Südosten erfolgt in den Haussee, der wiederum über den Stolpsee in die Havel entwässert. Der Moderfitzsee gehört zu einer Seenreihe, die während der letzten Eiszeit durch Gletscherzungen in der Fürstenberger Eisrandlage ausgeschürft wurde. Zusammen mit dem Haussee, dem Stolpsee und dem Sidowsee umschließt er das Örtchen Himmelpfort.

Der Moderfitzsee hat eine Fläche von 56 ha, die größte Tiefe liegt bei 10 m. In der Mitte besitzt er eine mit Erlen bestandene Insel. Der Moderfitzsee, der vom Landesamt für Umwelt im Rahmen eines Langzeitumweltprogramms überwacht wird, ist auf Grund seiner Beckenform als ungeschichtet eingestuft, zeigte aber zumindest 2010 eine gut ausgeprägte stabile sommerliche Temperaturschichtung. Der See, der aufgrund seines überwiegend bewaldeten Einzugsgebiets (22 km², davon 86% bewaldet) einen eher nährstoffarmen Zustand haben könnte, weist sehr starke Anzeichen einer Überdüngung auf. Wegen hoher Nährstoffkonzentrationen, sehr hoher Sauerstoffkonzentrationen im Oberflächenwasser bei starken Defiziten im Tiefenwasser, geringer Wassertransparenz mit zeitweiligem Auftreten von Algenblüten und in der Folge stark reduzierte Unterwasservegetation musste der gegenwärtige ökologische Zustand als unbefriedigend eingestuft werden.

Der Moderfitzsee ist im Nordosten, Osten und Südosten von ausgedehnten Röhrichtbeständen umgeben. Im Südwesten grenzt Himmelpfort an. Im Osten liegt der Ortsteil Pian, der Anfang des 19. Jahrhunderts durch den Bau einer Glashütte entstand, deren Produkte von hier über die Havel verschifft wurden.

Wie das gesamte Fürstenberger Wald- und Seengebiet ist auch der Moderfitzsee bei Erholungssuchenden beliebt. Um den See verläuft ein Rundwanderweg. Segeln, Surfen und Motorboot fahren ist auf diesem See erlaubt. Angler fangen im Moderfitzsee Brassen, Hechte, Barsche und verschiedene Weißfischarten.

Die Badestelle Himmelpfort am Moderfitzsee wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung alle vier Wochen vom Gesundheitsamt des Kreises untersucht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen

www.eiszeitstrasse.de

www.himmelpfort.de

www.ruppin.de

www.fisch-hitparade.de

7. General description of the bathing water

Moderfritzsee is a lake situated on the southern edge of the Mecklenburg Lake District in the Uckermark Lakes Nature Park. Its oval-shaped basin receives inflow in its western bulge from Sidowsee lake. The course in the south east flows into the Haussee, which in turn drains via Stolpsee into the Havel. Moderfritzsee is part of a series of lakes which were gouged out during the last ice age by glacial snouts in the Fürstenberg ice stage. Together with Haussee, Stolpsee and Sidowsee, they encircle the locality of Himmelpfort.

Moderfritzsee has a surface area of 56ha, the greatest depth is 10m. In the centre there is an island which has a population of alders. Moderfritzsee, which is overseen by the State Office for Environment as part of a long-term monitoring programme, is categorised as being without layers, due to its basin shape. However, in 2010 as least it showed well-defined stable temperature laying during the summer. The lake, which should have a nutrient-poor state due to its predominantly forested catchment area (22km², of which 86% is forested), shows very strong signs of excess nutrients. Due to the high concentration of nutrients, very high oxygen concentrations at the water's surface with heavy deficits in deep water, low water transparency levels with periods where algae blooms break out and as a consequence greatly reduced underwater vegetation, the current ecological state had to be categorised as unsatisfactory.

Moderfritzsee is enclosed by extensive reed beds in the north east, east and south east. Himmelpfort borders the lake in the south west. The locality of Pian is situated to the east. At the start of the 19th century the village was created when a glass factory was built there. The products were then shipped from here via the River Havel.

As with the entire Fürstenberg Forest and Lake District, Moderfritzsee is popular with those seeking recreation. There is a circular footpath which runs around the lake. Sailing, wind surfing and the use of motorboats is permitted on the lake. Anglers can catch bream, pike, bass and different types of white fish in Moderfritzsee.

At the Himmelpfort bathing area on Moderfritzsee which is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations, there were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. Blooms of blue-green algae have not been observed.

Text: Kerstin Wöbbbecke, enviteam office

Sources

www.eiszeitstrasse.de
www.himmelpfort.de
www.ruppin.de
www.fisch-hitparade.de